



# STRATEGIE ZUR DELEGATION DER BETREUUNG VON RISIKOPATIENTEN

Mit steigender Zahl der Coronapatienten wird es für Praxen schwieriger, mögliche schwere Verläufe nicht aus dem Blick zu verlieren. Diese Praxisstrategie soll helfen, dass Praxisteam früh mögliche Risikopatienten identifizieren und enger monitoren können. Dabei können Patienten und Angehörigen z.B. auch Apps und Smart Devices (Apple Watch) zur Überwachung der Atemfrequenz oder Sauerstoffsättigung empfohlen oder von der Praxis Messgeräte verliehen werden. Einige Patienten brauchen später auch trotz Genesung ein weitergehendes Monitoring, aufgrund weiter bestehender Symptome (schlapp, Dyspnoe), obwohl die Vitalparameter normal sind.

**Covid19-positiv + klinische Symptome**  
**-> Arzt/in klassifiziert Risiko für schweren Verlauf und teilt Patient/in zu Risikogruppe A, B oder C zu (>70 Jahre, DMP-Patient/spez. chronische Erkrankung, alleine, unsicheres Umfeld, ...)**

Patient/in erhält eine schriftliche Verhaltensinformation (z.B. Patienteninfos „**Warnzeichen f. Risikopatienten**“ sowie „**Erkrankt, was nun? / Häusliche Quarantäne**“ auf [hausarzt.digital/covid19](https://hausarzt.digital/covid19)), ab Tag 4 nach Symptombeginn:

**A = Patient/in oder Angehörige/r meldet sich** bei Bedarf in Praxis bei **AZ-Verschlechterung** (anhaltendes Fieber, neurologische Beschwerden, AF>30, ...)

**B = VERAH® ruft Patient/in an** (regelm. nach ärztlicher Angabe)  
**Abfrage:** AZ-Verschlechterung, Dyspnoe, neurologische Störungen, AF>30, ... (-> s. Ambulantes Management unter [hausarzt.digital/covid19](https://hausarzt.digital/covid19))

**C = VERAH® besucht Patient/in** (nach vorheriger tel. Befragung)  
**(Telefonische Beratung:** gleich, schlechter, besser. Messung Sauerstoffsättigung, Puls, AF)

**Befunde:**  
O<sub>2</sub>: <95 / deutlicher Abfall oder Puls >100 oder AF >30



Nein

Ja

**Übergabe an Arzt/in**

**Telefonischer Arztkontakt**



**Ärztliche Entscheidung über Klassifikationsänderung**

- A) Patient/in meldet sich
- B) Patient/in wird (wieder) angerufen
- C) Patient/in wird besucht
- D) Patient/in wird ins Krankenhaus eingewiesen
- E) Patient/in wird aus strukturierter Überwachung entlassen



**„Follow up“ Genesene**

- A) Keine Beschwerden -> Patient/in meldet sich bei AZ-Verschlechterung
- B) AZ reduziert, Vitalparameter o.B.

-> VERAH® ruft Patient/in z.B. 1xTag bis 10 Tage nach Isolation an